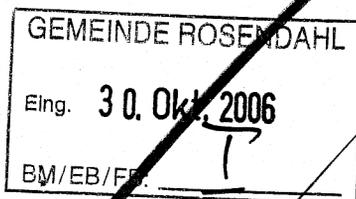


IDEE-SEEGER – Postfach 11 29 – 37230 Hessisch Lichtenau

Gemeinde Rosendahl
Herrn Bürgermeister
Franz-Josef Niehues
Osterwick - Hauptstraße 30

48720 Rosendahl



IDEE-SEEGER

Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH)

Christian Seeger

Postfach 11 29

37230 Hessisch Lichtenau

Tel.: (0 56 02) 91 54 47

Fax: (0 56 02) 91 54 48

E-Mail: info@idee-seeger.de

Hausanschrift:

Günsteröder Straße 12
37235 Hessisch Lichtenau

Steuernummer: 041 869 00287

Bankverbindungen:

VR-Bank-Schwalm-Eder e.G.
BLZ 520 626 01 Kto. 6 08 01

VR-Bank-Werra-Meißner e.G.
BLZ 522 603 85 Kto. 1 83 22 63

Hessisch Lichtenau, 27. Oktober 2006

Kunde: 42 Gemeinde Rosendahl
Projekt: 01 Schulzentrum Osterwick
Unterprojekt: 00 Angebot 01

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Niehues,
sehr geehrte Ratsmitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchte ich mich herzlich für Ihr Interesse an unseren Planungsleistungen, die Möglichkeit der Präsentation und die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes bedanken.

Nach unserem gestrigen Termin habe ich über Ihr Projekt weiter nachgedacht. Als Anlage erhalten Sie unsere Kostenschätzung für das Konzept, welches ich Ihnen kurz vorstelle:

1. Demontage der vorhandenen Kesselanlagen:
 - a. 3 Kessel an der Schwimmhalle
 - b. 1 Kessel in der Zweifach-Turnhalle
2. Installation der Holzfeuerung in dem Kesselhaus an der Schwimmhalle
 - a. Evtl. Erweiterung des Kesselhauses, siehe Baukosten
 - b. Aufstellung von 3 Brennstoffcontainern neben dem Kesselhaus (von der Skateranlage gesehen, links neben dem Kesselhaus bzw. Elektroverteilung)
3. Installation einer Nahwärmeleitung zur Zweifach-Turnhalle
Diese Nahwärmeleitung dient zur Versorgung der Zweifach-Turnhalle mit Wärme aus der Holzfeuerung und im Störfalle als Versorgungsleitung von einem neu installierten Gaskessel in der Zweifach-Turnhalle zum Kesselhaus an der Schwimmhalle.
4. Installation eines neuen Gaskessels in der Zweifach-Turnhalle

Ich sehe dieses Konzept momentan als das bestmögliche Konzept an.

Die Kostenschätzung berücksichtigt bereits die Obergrenze für die Gesamtkosten.

Eine Kostenreduzierung wäre unter anderem dahingehend möglich, dass die Brennstoffcontainer nicht im Rahmen der Investition angeschafft werden, sondern über die Brennstofflieferung. Hierdurch würde sich der Brennstoffpreis entsprechend erhöhen.

Unsere Planungsleistungen bieten wir Ihnen wie nachfolgend beschrieben an, das Honorarangebot ist als Anlage beigefügt:

1. **Grundlagenermittlung**
Die Grundlagenermittlung wurde bereits von der EBM Ingenieurgesellschaft mbH erstellt.

Aus diesem Grund ist eine Reduzierung gegenüber der HOAI möglich.
2. **Vorplanung**
Die Vorplanung wurde bereits von der EBM Ingenieurgesellschaft mbH erarbeitet. Unsere Konzeptvariante ist noch im Rahmen der Vorplanung abzuarbeiten.

Aus diesem Grund ist eine Reduzierung gegenüber der HOAI möglich.
3. **Entwurfsplanung**
Die Entwurfsplanung wurde bereits von der EBM Ingenieurgesellschaft mbH erarbeitet. Unsere Konzeptvariante ist noch im Rahmen der Entwurfsplanung abzuarbeiten.

Aus diesem Grund ist eine Reduzierung gegenüber der HOAI möglich.
4. **Genehmigungsplanung**
Die Genehmigungsplanung ist nur nach Baurecht und nicht nach Bundes-Immissions-Schutz-Gesetz auszuführen.

Die Baugenehmigung für den Baukörper selbst, wenn erforderlich, sollte durch einen ortsansässigen Bauplaner oder Architekten ausgeführt werden, so dass nur die Ergänzungen für die Holzfeuerung durch uns abzuarbeiten sind.

Aus diesem Grund ist eine Reduzierung gegenüber der HOAI möglich.
5. **Ausführungsplanung**
Die Ausführungsplanung ist von uns nicht komplett abzuarbeiten, da Holzfeuerungsanlagen sehr spezifisch und Herstellerbezogen sind, ist durch uns die Schnittstellenbildung durchzuführen. Die Detailplanung für die Holzfeuerung erfolgt weitestgehend, nach der Vergabe, durch den Hersteller.

Aus diesem Grund ist eine Reduzierung gegenüber der HOAI möglich.
6. **Vorbereitung der Vergabe**
Durch die Splittung der einzelnen Gewerke ist eine Kostenoptimierung möglich. Hierfür sind detaillierte Ausschreibungsunterlagen zu erarbeiten. Gemäß VOB werden die einzelnen Gewerke öffentlich ausgeschrieben.
7. **Mitwirkung bei der Vergabe**
Die abgegebenen Angebote sind auf Gleichwertigkeit und Leistungsfähigkeit der Bieter zu prüfen.
8. **Objektüberwachung**
Die Objektüberwachung erfolgt nicht täglich, sondern zu, von allen Projektbeteiligten, vereinbarten Terminen. Teilweise erfolgt die Objektüberwachung durch Mitarbeiter des Auftraggebers.

Aus diesem Grund ist eine Reduzierung gegenüber der HOAI möglich.
9. **Objektbetreuung und Dokumentation**
Das Objekt wird von uns komplett bis zur erfolgreichen Inbetriebnahme und während der Gewährleistungsphase betreut.

[REDACTED]

In der Kostenschätzung sind die Baukosten und die Planungskosten berücksichtigt. Unsere Planungsleistungen beinhalten für die Bauplanung die Vorgabe der inneren Abmessungen des Baukörpers und die Durchbrüche, sowie die Abstimmungen der Schnittstellen der durch uns geplanten Gewerke.

Die restliche Bauplanung sollte durch einen ortsansässigen Bauplaner oder Architekten erfolgen. Die Kosten für die Bauplanung sind bereits in der Kostenaufstellung berücksichtigt.

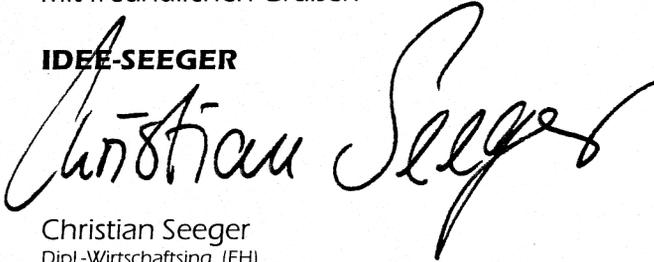
Die Statik für einen eventuellen Anbau ist ebenfalls nicht in unseren Dienstleistungen enthalten.

Es würde uns sehr freuen, wenn unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und es zu einer ersten Zusammenarbeit kommen mit Ihnen kommen würde.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

IDEE-SEEGER



Christian Seeger
Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)

Anlage(n): Honorarangebot + Kostenschätzung
Verteiler:
Ablage: 420100